



CIM GmbH Logistik-Systeme

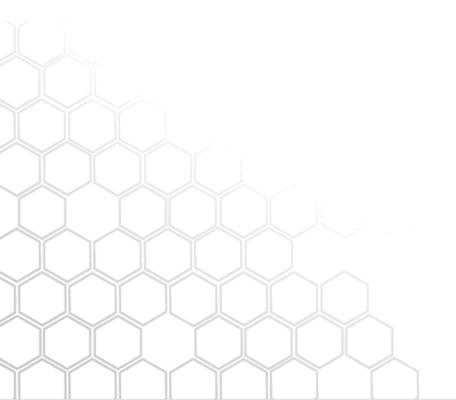
Lean Management für mehr Effizienz im Lager

PROLAG®World

Lagerverwaltung mit System



"Wo immer es ein Produkt für einen Kunden gibt, gibt es auch einen Wertstrom. Die Herausforderung ist ihn zu sehen." (Lean Thinking: Jim Womack / Dan Jones)



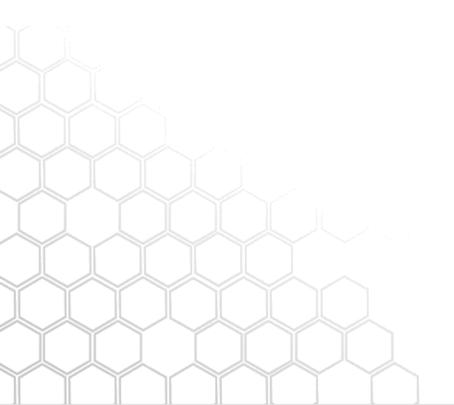


Entstehungsgeschichte:

- Einzelfertigungen
- 1913 Ford Production System / FLOW
 - Basierend auf den Theorien von Frederick Winslow Taylor (1856–1915) "Scientific Management"
 - Standardisierung der einzelnen Bauteile
 - Einzelne Produktionsschritte
- ca. 1945 Toyota Production System / Kaizen
- 1991 Lean Management



Von Push zu Pull!





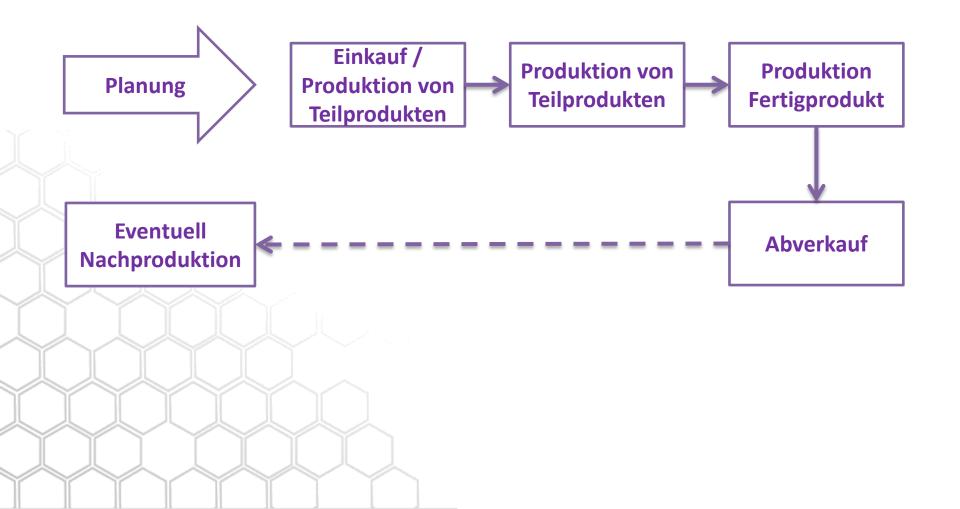
PPS: Push-Prinzip

Ware wird ohne direkten Kundenauftrag und in die Produktion "gedrückt"

- Durchlaufterminierung
- Kapazitätsbelastungsausgleich
- Terminverschiebungen / Überstunden

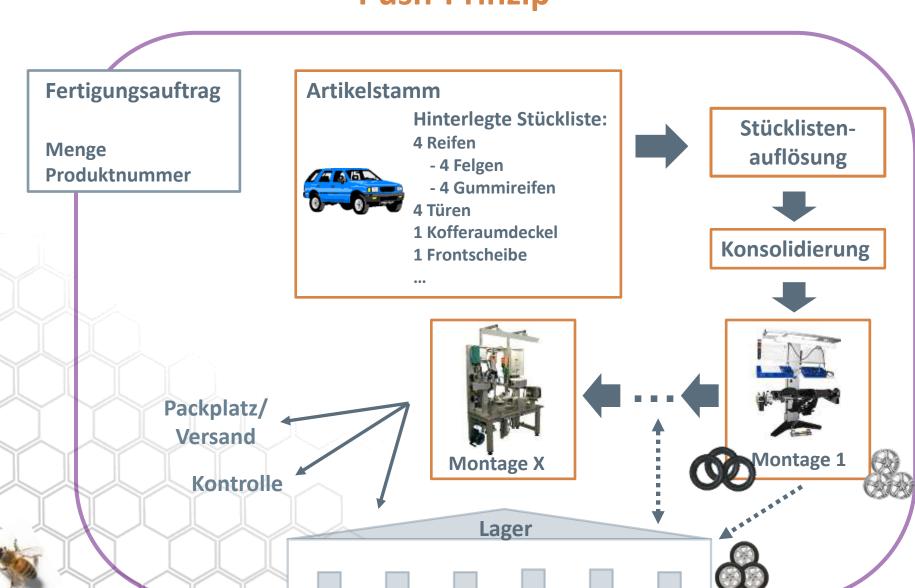


Push-Prinzip – paradigmatischer Prozess



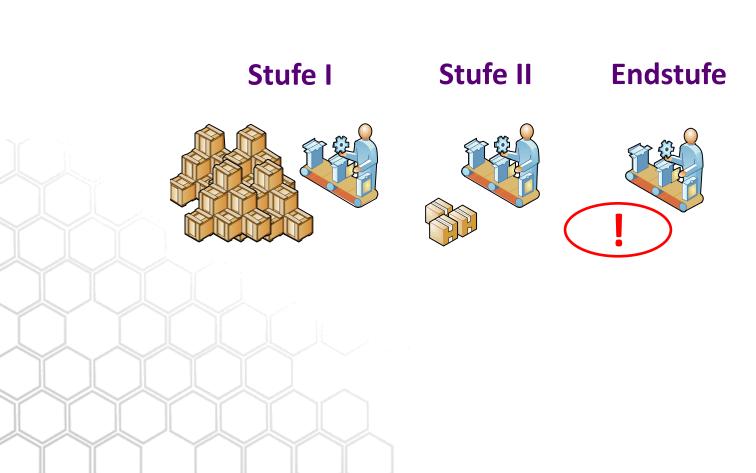


Push-Prinzip





Push-Prinzip - Worst Case:

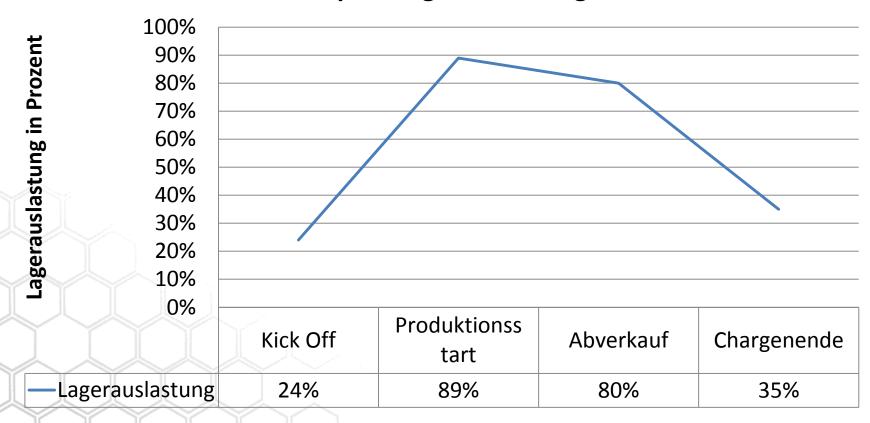


Was ist denn das für eine Firma?



Push-Prinzip:

Beispiel: Lagerauslastung





Push Prinzip - Resultate:

- Standardisiertes
 Arbeitsverfahren
- Klare Arbeitstrennung
- Hoher Ausstoß

- Überbestände
- Lange Durchlaufzeiten
- Hoher Planungs- / Steuerungsaufwand
- Geringe Lieferfähigkeit
- Hohes Maß an Verschwendung
- Geringe Prozessflexibilität
- Schwierigkeiten Termine einzuhalten



Wie löse ich diese Probleme?



Lean Thinking!

改善

• Kaizen (jap. Kai = Veränderung, Wandel; Zen = zum Besseren 改善;) - "Veränderung zum Besseren", bezeichnet eine japanische Lebens- und Arbeitsphilosophie, in deren Zentrum das Streben nach ständiger Verbesserung steht.



Nicht Lean "Copying"!



Kaizen (jap. Kai = Veränderung, Wandel; Zen = zum Besseren 改善;) - "Veränderung zum Besseren", bezeichnet eine japanische Lebens- und Arbeitsphilosophie, in deren Zentrum das Streben nach ständiger Verbesserung steht.



Verstehen statt kopieren!

"Die Einführung von Kanban-Karten oder Andon boards bedeutet nicht, dass Sie das Toyota-Produktionssystem eingeführt haben, denn diese sind nichts weiter als bloße Werkzeuge."

Teruyuki Minoura, Präsident und Geschäftsführer 1998-2002, Toyota Motor Manufacturing North America



Was ist Lean Management?

Kaizen!

改善



Lean Thinking Grundmethoden:

- Produktwert aus Kundensicht ermitteln
- Den Wertstrom erkennen
- Den Wertstrom "als eine Bewegung" denken
- Die Produktion vom Kunden abhängig machen
- Nicht nachlassen an Kaizen zu arbeiten!!



Einige Lean Management Werkzeuge

- Gemba Ort des Geschehens
- Muda Verschwendung
- Jidoka Intelligente Automation
- Kanban Immer im Fluss
- SMED Single Minute Exchange of Die
- Poka Yoke Schlüssel und Schloss
- PDCA Plan Do Check Act
- Andon Visualisierung



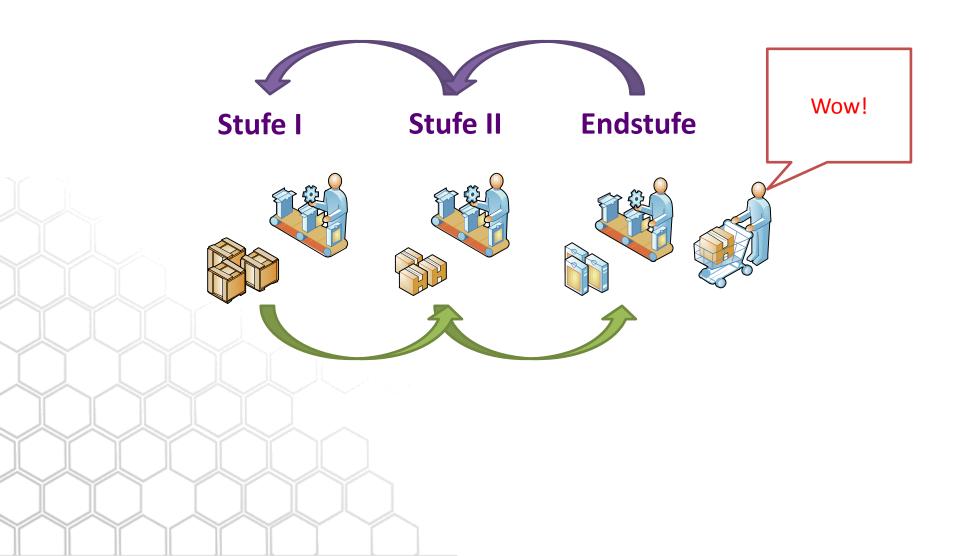
Anwendung des Kaizen auf verschiedene Wertstrom-Formen

- Fertigungsstrom vom Rohmaterial bis in die Hände des Kunden
- Entwicklungsstrom Vom Produktkonzept bis zum Produktionsstart
- Dienstleistungsstrom Vom Auftrag zur Umsetzung

Einführung des Pull-Prinzip als Indikator für Prozessoptimierung!



Pull Prinzip:





Ziele des Wertstromdesigns in der Logistik

- Ist- und Sollzustand ermitteln
- Verschwendung eliminieren
- Kaizen in der Unternehmenskultur etablieren!



Problematiken in der Umsetzung

- Missverständnis des Lean Management
- Kulturelle / Philosophische Unterschiede
- Einführungsschwierigkeiten aufgrund mangelnder
 Akzeptanz im Management wie auf der operativen Ebene



Umsetzung des Lean Management mit einem LVS



Umsetzung mit einem Lagerverwaltungssystem

Ein ordentliches LVS hat bereits die Grundzüge eins Pull-Systems ganzheitlich und in Werkzeugen umgesetzt und arbeitet bereits an der intensiven Optimierung!

Durch die Einführung eines LVS werden Sie gezwungen Ihre eigenen Prozesse grundlegend zu überdenken und zu verbessern!



Beispiel: Staplerleitsystem



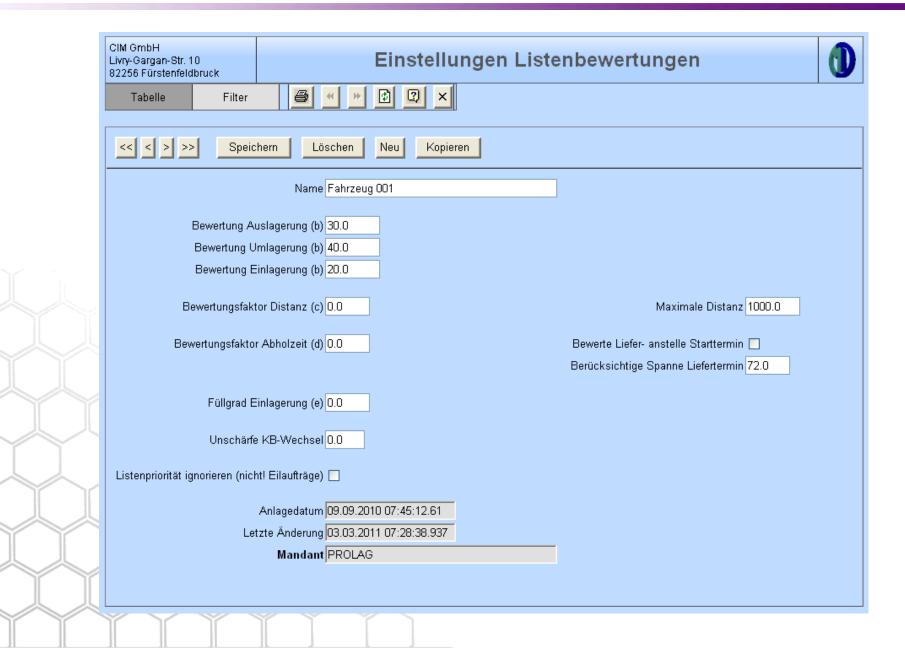


Beispiel: Staplerleitsystem

Erkennen von Verschwendung: Führt zur Vermeidung

- unnützer Wege Wegeoptimierung
- unnützer Buchungen Automatische Erfassungsbuchung
- unnützer Arbeiten Arbeitszuweisung per MDE
- unnützer Überprüfung automatische Nachbevorratung
- von Fehlgriffen Poka Yoke durch RFID- / Barcodescannung







Kaizen im LVS

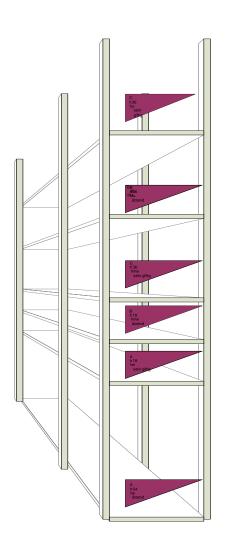
Nutzen Sie Potentiale auf Knopfdruck!

- Listenbewertung
- Einlagerstrategie



Die Kriterien werden in der Lagergenerierung mit jedem Regalfach "verheiratet".

- ABC Strategie
- LE Strategie
- Benutzer Strategie
- Gefahrstoff Strategie



Lean Management im LVS



	Old Cook					7
	CIM GmbH Livry-Gargan-Str. 10 82256 Fürstenfeldbruck		Artikel			
	Tabelle Filter e	3				
	<< < > >> Speichern	Löschen Neu Kopieren				
	Artikelnummer 4711	Beschreibung	Cornflakes	Zusatzbeschreibung	Beispielartikel für Hochregallager	r
	Eigentümer PUBLIC	Lieferanten- Artikelnummer	L4711	Kunden- Artikelnummer	K4711	
	Breite 16.1 Abmessungseinheit cm 🔻	EAN-Codes anzeigen Artikelbild		Bildpool	cornflakes	
	Basis Bestellmenge 0.0	Stückgewicht (Gewichtseinheit		
	Trendtendenz 0.0	Höhe 8	3.2	Länge	24.1	
Ļ		Stückvolumen 3	3.0	Volumeneinheit	Liter 🕶	
	Lagergruppe HRL1_Standor	t1 Trendwert 0	0.0	Bestellformel	null	
	Standardmenge 50.0			,		
7	Gesamtmenge 5.0	ABC-Strategie	CBAStrategie_Standort1 💌			
U	Warenbestand 2381.0	Benutzer-Strategie	Benutzer1-2-3Strategie_Standort1 💌			
	Stapelanzahl 1	LE-Strategie	LE1-2-3Strategie_Standort1 💌	Artikelbild	Anzeigen	
	Artikelbild Anzeigen	_				ackungs'
	Artikellieferant Anzeigen	Lagerhilfsmitteltyp	Euro-Palette	PKN-Option	N	
		Mengeneinheit		Maximalbestand	1.0	
	Restlaufzeit MHD 0	Inventurmenge [0.0			
	MHD-Pflicht 🔲	Mindestbestand &	50.0	Packvorschrift Wareneingang		
	Mindestlagerdauer 0.0	Schichtanzahl 1	1			
7	Chargenpflicht 🗹	Artikelbild	Anzeigen			
	Temperaturpflicht 🔲	Artikelgruppe	Lebensmittel 💌			
1	Temperatureinheit null					
	Zulagern erlaubt ☑					



Vorabkriterium 2 Null Spanne O	
Sazz56 Fürstenfeldbruck Tabelle Filter Tabelle Tabelle Filter Tabelle Ta	
Tabelle Filt Suchelement KOMM_Standort1 Lagergruppe KOMM_Standort1 Mandant PROLAG Entnahmestrategie I Feld aktiviert Priorität aufsteigend Artikelnummer IFFO-Datum 2 Vorabkriterium 1 Ent Vorabkriterium 2 null Vorabkriterium 3 null Vorabkriterium 4 null Seriennummer Seriennummer O	
Suchelement KOMMI_Standort1 Entrnahmestrategie Feld aktiviert Priorität aufsteigend Beschreibung FiFo-Datum	
Suchelement KOMMI_Standort1 Lagergruppe KOMMI_Standort1 Mandant PROLAG Entnahmestrategie Feld aktiwiert Priorität aufsteigend Artikelnummer	
Entnahmestrategie Feld aktiviert Priorität aufsteigend Beschreibung Artikelnummer	
Entnahmestrategie Feld aktiviert Priorität aufsteigend Beschreibung Artikelnummer	
Entnahmestrategie Feld aktiviert Priorität aufsteigend	
Beschreibung Artikelnummer	
Vorabkriterium 1 Ent Vorabkriterium 2 null Vorabkriterium 3 null Vorabkriterium 4 null Seriennummer Seriennummer Ent Spanne Charge Kommissionsnummer Seriennummer Seriennummer Seriennummer Seriennummer Seriennummer	
Vorabkriterium 1 Ent Vorabkriterium 2 null Vorabkriterium 3 null Vorabkriterium 4 null Vorabkriterium 4 null FIFO-Datum MHD >=Mindesthaltbarkeitsdatum V Charge Kommissionsnummer Seriennummer Seriennummer Seriennummer Seriennummer	
Vorabkriterium 1 Ent	
Vorabkriterium 2 Null Spanne D Vorabkriterium 3 Null Vorabkriterium 4 Null Seriennummern D D D D D D D D D	,
Vorabkriterium 3 Null Charge Charge Charge Charge Charge Commissionsnummer Commissionsnumm	=
Vorabkriterium 3 null Kommissionsnummer D Seriennummerm	*
Vorabkriterium 4 null Seriennummern	~
Seriennummen	,
	_
Vorabkriterium 5	~
Sortierklasse Merkmal 2 O O O O O O O O O	
Ende-Kriterium LKW/Container	
Merkmal 5	
Nachfolgestrategie Artikel-Umverpackung (M6)	
Anlagedatum 2 Lieferant	
, magedatani.	
Letzte Änderung 1 Feld für Nachbevorratung aktiv	
Merkmal der Nachbevorratung	
Anlagedatum 20.04.2010 11:20:20.24	
Letzte Änderung 29.11.2011 16:04:23.313	



CIM GmbH Livry-Gargan-Str. 10 82256 Fürstenfeldbruck			Auftragserfassung						
Eigentümer Eigentümer_1 🕶		Logistikzentrum Standort1	~	Lieferschein-Nummer nul	I				
Auftragsnummer 23781		Unterauftrag 🛭	Auftragseingabe						
Entnahmestrategie Demo-Entnahme	_Standort1 💌	Text 1 null							
Kundennummer 112302		Selbstabholer 🔲		Teillieferung erlaubt 📘					
Auslagersteuerung Tour_PV	~	Lieferdatum 10.02.2012	2 12:04:58.589						
DHL									
Artikelnummer Ar DHL_ECONOMY	(N-Option Menge		ommissionsware Kommiss	sion Teillieferung erlaubt Stücl	kliste vorhanden Vorgang Me	rkmal 2 Merkmal 3 LKW/Conta			
4/11 C9DPD	50	Stok		false					
4712 NI PW_UNABH	13	Stck		false					
Tour K									
Tour_KOMMI									
Tour_KP Tour KPV									
Tour_KPV									
Tour MONTAGE1									
Tour P Tour PV Tour PV KONS									
Tour_V									
<						>			
Artikelnummer	Menge	Mengeneinheit	Charge	Kommissionsware	Kommission	Teillieferung erlaubt			
4712 13		Stck 💌							
Vorgang	Merkmal 2	Merkmal 3	LKW/Container	Merkmal 5	Artikel-Umverpackung (M6)	VAS 1			
						×			
Merkmalbox 7	Merkmalbox 8	Merkmalbox 9	Limited Quantity	VAS 2	VAS 3	VAS 4			
		<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	~				
Logistikzentrum	Standort1		Mandant PROLAG						



Kaizen im LVS

Nutzen Sie Potentiale auf Knopfdruck!

- Listenbewertung
- Einlagerstrategie
- Entnahmestrategie
- Auslagersteuerung
- und vieles mehr!



Kontrollieren Sie Ihren Erfolg mit Kennzahlen!

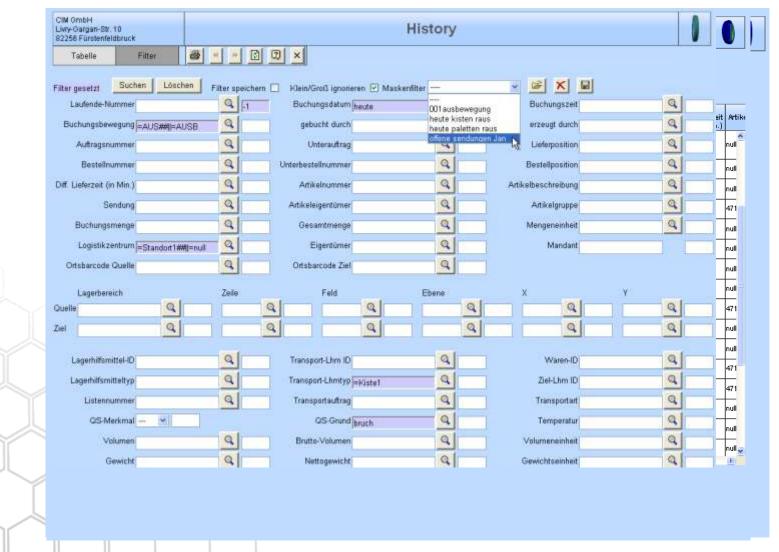
Zum Beispiel:

- Mitarbeiterkennzahlen
- Fahrzeugkennzahlen
- Fehlmengenkennzahlen
- Fehlteilkennzahlen
- Lagerungskennzahlen
- Nachbevorratungskennzahlen
- Retourenkennzahlen
- Sendungskennzahlen



Individuelle Kontrolle via

- History
- SQL





Machen Sie Erfolg sichtbar!

Visualisierungsmöglichkeit – Direkte Auswertung





Lean Management für mehr Effizienz im Lager

Selbst ein Weg von tausend Meilen

- beginnt mit einem Schritt.

(Japanische Weisheit)







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

